

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

Nº 340.

Montag, den 6. December.

1847.

Der Zwickauer Verein

zur Verbreitung guter und wohlfeiler Volks-schriften

hat von Kurzem seinen sechsten Jahresbericht veröffentlicht, aus welchem hervorgeht, daß der Verein seine gesegnete Wirksamkeit immer weiter ausbreitet. Es haben sich demselben im verflossenen Jahre nicht weniger als 89 neue Zweigvereine (darunter 79 in Sachsen) angeschlossen, so daß er jetzt 440 solche Zweigvereine und im Ganzen

11,991

Mitglieder zählt, 1234 mehr, als im Jahre vorher.

Die Zahl der verbreiteten Bücher war auch dieses Jahr 9. Davon waren 7 („Traugott Urban“, „Aus der Geschichte des Dorfes Deutschheim“, „Jakobs Wanderungen“, 1. Bd., „Die Kirchenporte“, „Altes und Neues“, „Morgenland“ 2. Thl., „Schatzkästlein deutscher Geschichten“ 3. Bd.) auf Kosten des Vereins gedruckt und 2 (Stöber's Erzählungen und Marheineke's Reformationsgeschichte) angekauft worden. Die Zahl der zur Vertheilung gekommenen Exemplare betrug 73000.

Die Kosten hiefür betrugen:

620	Thlr.	—	Mgr.	—	Pf.	Honorar für Manuscript,
267	=	28	=	=	=	für zur Verbreitung erkaufte Bücher,
82	=	21	=	7	=	Porto, Fracht- und Boten-löhne ic.,
2603	=	27	=	5	=	Druckkosten, ingl. für Papier und Buchbinderlöhne,
2559	=	16	=	7	=	Insgemein,

6134 Thlr. 3 Mgr. 9 Pf. Sa.,

wovon jedoch 1980 Thlr. 3 Mgr. für erkaufte 2000 Thlr. neue Staatschuldsscheine abzurechnen sind, da diese dem Vermögen des Vereins zuwachsen.

Die Einnahme bestand in:

4067	Thlr.	3	Mgr.	5	Pf.	Subscribers-Beiträgen *),
426	=	—	=	7	=	Erlös für verkaufte Bücher,
2139	=	25	=	—	=	Geschenke und Zinsen; hierzu
3372	=	25	=	7	=	Bestand.

10005 Thlr. 24 Mgr. 9 Pf. Sa.

Im laufenden siebenten Vereinsjahr werden folgende Bücher zur Vertheilung kommen: 1) Naturhistorischer Volks-freund, 1. Thl., von *r; 2) Jakobs Wanderungen durch die Schweiz, 2. Th.; 3) Schatzkästlein deutscher Geschichten, 4. Th.; 4) Erfahrungen vom Berf. des „Morgenlandes“; 5) Wanderbuch durch Österreich, von J. Kell; 6) Das Leben Aug. Herm. Franke's, von Leo; 7) Deutsche Volks-lieder mit Melodien.

Anmeldungen zum Beitritt nimmt in Leipzig Herr Spe-diteur Krause (im Brühl) an.

*) Darunter die Stadt Leipzig nur mit 110 Thlr. 1 Mgr. 9 Pf.! — während Chemnitz über 150 Thlr., Altenburg 94 Thlr., Zwickau 90 Thlr. spendete.

Leipziger Wahrzeichen.

In Leipzig schmückt noch heute

Am Markte Wein ein Haus.

Nun sagen zwar die Leute,

Das säh' kleinstädtisch aus;

Allein das Grün der Reben

Zielte auf die Hoffnung hin,

Stets werde mehr sich heben

Die Handels-Herzogin.

Ja, tritt man auch mit Beinen

Am Markt im Wappenschild,

Gesormt aus Kieselsteinen,

Des Thierreichs Königsbild:

Sie kann auf die sich stützen

Die alte Lindenstadt

So lang, sich selbst zu schützen,

Sie es vor Augen hat.

Der Helmschmuck über'm Haupte,

Des Löwen Adelszier,

Zeigt, noch kein Streiter raubte

Ein Stanglein dem Bisier.

Drum „Mut und Hoffnung“ heiße

Die Lösung fernerhin,

Kämpft kühn um Siegespreise

Die Handels-Herzogin!

G. Dödinger, der Lindenstädter.

Witterungs-Beobachtungen

vom 28. November bis 4. December 1847.

(Thermometer frei im Schatten)

Nov.	Barom. b. 10° R. Stunde.	Therm. Pariser. Z. Lin.	Wind.	Witterung.
28.	Morgens 8 Nachmittags 2 Abends 10	27. 6— — 4,4 + 4— — 4,3 + 1—	SO. SO.	Sonnenschein. Sonnenschein. gestirnt.
29.	Morgens 8 Nachmittags 2 Abends 10	5,7 + 0,7 SO. — 6— + 5,2 SO. — 8,2 + 4— SO.		leicht gewölkt. Sonnenschein. gestirnt.
30.	Morgens 8 Nachmittags 2 Abends 10	9,9 + 4— SW. — 9,9 + 6— SW. — 10— + 4,5 SW.		bewölkt. ~ Sonnenschein. Nebelregen.
Dec.	Morgens 8 Nachmittags 2 Abends 10	9,4 + 5,3 SW. — 11,3 + 6,8 NW. 28. 1— + 3,3 NW.		Regen. Sonnenschein. gestirnt.
1.	Morgens 8 Nachmittags 2 Abends 10	— 1,3 + 4— WNW. — 1— + 6,2 WSW. — 0,1 + 5,2 W.		trübe. Sonnenblitze, windig. trübe.
2.	Morgens 8 Nachmittags 2 Abends 10	0,1 + 5— SW. — 0,1 + 8,2 SW. 27. 11,7 + 7— SW.		feucht, trübe. feucht, trübe. feucht, trübe.
3.	Morgens 8 Nachmittags 2 Abends 10	— 10,3 + 7,2 SSW. — 10,3 + 8,7 SSW. — 10,3 + 6,3 SSW.		trübe.
4.	Morgens 8 Nachmittags 2 Abends 10	— 10,3 + 6,3 SSW.		trübe, feucht.

Verantwortlicher Redakteur: Dr. Schleifer.